

Presseinformation

Emmerich, 10. März 2022

Investition in die Zukunft: Essity baut Produktionsstandort in Emmerich weiter aus

Essity stärkt seinen Standort in Emmerich für die Zukunft. Das Hygiene- und Gesundheitsunternehmen investiert bis 2024 rund 8 Millionen Euro in den Ausbau des Werkes: Den Anfang macht die Umsiedlung des bisherigen Warenlagers in eine benachbarte Halle, die Essity vor kurzem erworben hat. Damit schafft Essity Platz für die Installation weiterer Hightech-Strickmaschinen, um die Nachfrage nach Kompressionslösungen auf dem Weltmarkt zu bedienen.

Im Essity-Werk Emmerich entstehen medizinische Kompressionslösungen der Marke JOBST®, mit denen phlebologische und lymphologische Erkrankungen von Patienten auf der ganzen Welt behandelt werden. Aktuell wird eine Lagerhalle, die Essity von einem benachbarten Speditionsunternehmen erworben hat, umgebaut und an die Anforderungen des Werkes angepasst. Unter anderem wird hier ein komplett neues Regalsystem installiert. Anschließend siedelt das bisherige Warenlager um und ein wahres Großprojekt beginnt.

Mehr Platz für innovative 3D-Stricktechnologie made in Emmerich

Nach und nach werden in den kommenden Monaten fast alle Produktionsabteilungen innerhalb des Werkes umgezogen und neu strukturiert. Dabei werden nicht nur bereits vorhandene Prozesse weiter optimiert: Indem sich die Anordnung der Bereiche leicht verändert, verbessert sich zum Beispiel der Warenfluss und alles wird neu mit dem automatischen Warentransportsystem verbunden. Es entsteht vor allem auch ausreichend Platz, um die sogenannte Flachstrickerei zu vergrößern und zusätzliche Strickmaschinen für ein innovatives Fertigungsverfahren zu installieren.

Die sogenannte Contur-Fit Technologie wurden im Essity-Werk Emmerich entwickelt und ist bislang einmalig auf der Welt: Im Gegensatz zur herkömmlichen Flachstrickherstellung ermöglicht sie die Produktion von maßgeschneiderten Kompressionslösungen, die sich perfekt an die jeweils individuelle Körperform anpassen. Das verbessert die Bewegungsfreiheit und damit den Komfort für Menschen, die aufgrund eines Lymph- oder Lipödems auf eine Kompressionsversorgung angewiesen sind.

„Die Marke JOBST® ist ein Pionier in der Kompressionstherapie und gehört in ihrem Bereich zu den weltweit führenden Marken. Das ist auch ein Verdienst des großartigen Teams hier am Standort Emmerich“, sagt Istvan Takacs, der seit dem 1. Dezember 2021 der neue Leiter des Werks ist. „Mit der aktuellen Investition würdigt Essity diese Leistung und stärkt den Standort zusätzlich für die Zukunft. Ich bin mir sicher, dass wir damit das Werk und die Marke JOBST noch weiter voranbringen können.“

Bild 1:



Istvan Jozsef Takacs ist seit 1. Dezember 2021 neuer Werkleiter am Standort Emmerich. Der 54-Jährige hat über 20 Jahre Erfahrung in der Konsumgüterindustrie und war unter anderem für viele Jahre auf verschiedenen Führungspositionen für Procter & Gamble sowie für Wella tätig. Auch mit Essity ist der gebürtige Ungar bestens vertraut: Von 2015 bis 2020 leitete er das Essity-Werk im slowakischen Gemerska Horka, das Binden und Einlagen für die Essity-Marken TENA und Libresse herstellt.

Bild 2:



Essity investiert bis 2024 rund 8 Millionen Euro in den Ausbau seines Standortes in Emmerich. Die Umsiedlung des Warenlagers in eine neue Halle schafft Platz für zusätzliche Hightech-Strickmaschinen im Produktionsbereich. Von den damit einhergehenden Umorganisationsmaßnahmen innerhalb des Werkes spüren Kundinnen und Kunden nichts: Maximal 1,5 Tage dauert es in der Regel, bis eine maßangefertigte Kompressionsversorgung bei ihnen ankommt. Jeden Tag verlassen das Lager in Emmerich mehrere tausend Stück davon.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Essity GmbH, Corporate Communications DACH
 Adalperstr. 31, 85737 München-Ismaning
 Tel. +49 (0)89-97006-0, Fax. +49 (0)89-97006-644
 unternehmenskommunikation@essity.com, www.essity.de

Über Essity

Essity ist ein global führendes Hygiene- und Gesundheitsunternehmen. Wir engagieren uns für die Verbesserung der Lebensqualität durch hochwertige Hygiene- und Gesundheitslösungen. Wir vertreiben unsere Produkte und Lösungen in rund 150 Ländern unter vielen starken Marken, darunter die Weltmarktführer TENA und Tork, aber auch bekannte Marken wie Jobst, Leukoplast, Libero, Libresse, Lotus, Nosotras, Saba, Tempo, Vinda und Zewa. Essity beschäftigt weltweit rund 46.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Der Umsatz im Jahr 2021 betrug 12 Mrd. Euro. Essity hat seinen Hauptsitz in Stockholm (Schweden) und ist an der Nasdaq Stockholm notiert. Essity überwindet Barrieren und schafft mehr Wohlbefinden. Unser Geschäftsmodell trägt zu einer gesunden, nachhaltigen Kreislaufgesellschaft bei. Weitere Informationen auf www.essity.com.

Deutschland ist mit 1,2 Mrd. EUR (2021) der umsatzstärkste Markt von Essity in Europa. Das Unternehmen ist hier in den Geschäftsbereichen Hygienepapiere, Professionelle Hygiene und Körperpflege tätig. Zu den bekanntesten Marken zählen die Hygienemarken TENA und Tork, die Hygienepapiere Tempo und Zewa, die Recyclingmarke DANKE, Demak'Up Abschminkprodukte sowie die Medizinmarken Leukoplast, Cutimed, Delta-Cast, JOBST und Tricodur. Neben den Verwaltungsstandorten in Hamburg, Mannheim und München-Ismaning gibt es Produktionsstätten in Emmerich, Hamburg, Mainz-Kostheim, Mannheim, Neuss und Witzenhausen mit einer Belegschaft von insgesamt rund 4.700 Mitarbeitern. Mehr Informationen unter www.essity.de.